

Starosta města

Hrádek nad Nisou

Mayor Bürgermeister Burmistrz

Hrádek nad Nisou, den 24. 02.2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Hinblick auf die Diskussion im Stadtrat am 23.2.2022 wende ich mich an Sie noch einmal mit dem Angebot einer realen Zusammenarbeit bei der Realisierung einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke im Dreiländereck. Ich muss wahrscheinlich nicht daran erinnern müssen, was alles, welche Verhandlungen und auf gewisse Art und Weise auch Erniedrigungen, wir in den letzten Jahren gemeinsam erleben mussten, um gemeinsam die Finanzierung zu gewinnen und den Bau einer dreiseitigen Brücke im Dreiländereck, zwischen unseren Städten Hrádek – Zittau – Bogatynia, durchzusetzen. Wie Sie sich, Herr Oberbürgermeister, sich erinnern, unsere Bemühung kam bis zur Erarbeitung einer Projektdokumentation, die dann aber nie die Baugenehmigung bekam, und ich möchte wirklich nicht mehr alle damit verbundenen Martyrien und Komplikationen in Erinnerung rufen. Heute liegt diese Dokumentation in den Schubladen in unseren Städten, viele Stellungnahmen sind inzwischen überfällig und das Wasser in der Neiße fließt ruhig weiter. Wie Sie selbst wissen, habe ich mich mit der Situation nie abgefunden, wenngleich ich gleichzeitig akzeptiert habe, dass der Bau einer Dreiseitenbrücke momentan aus vielen Aspekten nicht in unseren Kräften ist. Aus diesem Grund initiierte ich die Vorbereitung und die Entstehung eines Entwurfs für den Bau einer zweiseitigen Brücke, den ich gemeinsam mit dem Autor des Entwurfs, Ing. Jachan aus dem Planungsbüro Valbek, dem Zittauer Stadtrat im September letzten Jahres vorstellte, wo ich mir die nachfolgende Diskussion und die einzelnen Meinungen anhörte. Ich verstehe die Ansicht und die Meinung vieler Zittauer Ratsherren zu dem ursprünglichen Entwurf und Gedanken der dreiseitigen Brücke, aber wie wir auch beide ausgewertet haben, wenn wir an diesem Ort nicht versuchen, wenigstens „etwas“, also eine Brücke zwischen Zittau und Hrádek, zu machen, befürchte ich, dass im Dreiländereck jahrelang auch nach uns nichts wachsen wird und das Gebiet bleibt im Zustand, in dem es ist, und das wäre, denke ich, Herr Oberbürgermeister, sowohl für uns als auch für Generationen, die nach uns kommen, ein großer Schaden. Da muss ich wohl nicht daran erinnern, dass Deutschland und Tschechien jetzt u. a. der Oder-Neiße-Radweg verbindet, der sowohl durch Hrádek als auch durch Zittau führt, und der Ort im Dreiländereck sich als eine ideale Verbindungslinie bietet, geschweige denn, dass die erwähnte Brücke den beidseitigen touristischen Verkehr zwischen unseren beiden Städten erleichtern würde, da an dem Dreiländerpunkt aktuell nur eine kleine Holzbrücke zwischen der tschechischen und polnischen Grenze steht. Es wird natürlich auch mit Maßnahmen gerechnet, die das polnische Ufer als einen untrennbaren Teil des Dreiländerecks verschönern, so dass sich die polnische Seite in diesem Vorhaben nicht beschädigt oder sogar zurückgesetzt fühlt.

[Zadejte text.]

Aus den oben genannten Gründen wende ich mich noch einmal an Sie, Herr Oberbürgermeister, mit dem Angebot der Stadt Hrádek nad Nisou, der Lead-Partner des ganzen Projektes mit dem Bewusstsein zu sein, dass Hrádek die Arbeit für beide Partner leisten wird. Dazu biete ich die Energie von mir, den Stadträten von Hrádek und den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, und dies auch bei allen vorbereiteten großen Projekten, die vor der Stadt Hrádek nad Nisou nun stehen (der Bau eines Seniorenheims für ca. 200 Mio., die Revitalisierung des ehemaligen Industriegeländes Benar im Zentrum der Stadt für knapp 800 Mio., die Rekonstruktion der Grundschulen, die Errichtung von neuen Sportstätten etc.). Welche Entscheidung auch immer Zittau trifft, teilen Sie mir bitte Ihre endgültige Stellungnahme mit, damit auch ich weiß, wie ich die Sachen weiter planen und lösen soll. Wenn sich Zittau bei diesem Vorhaben für eine Kooperation entscheidet, ist Hrádek vorbereitet, wenn Zittau den Bau einer dreiseitigen Brücke auch weiterhin bevorzugt, werde ich nur viel Energie, Kraft und Ausdauer bei den nächsten Schritten wünschen.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]

Mgr. Josef Horinka, Bürgermeister der Stadt

starosta@muhradek.cz

[Kontaktdaten]